

 <p>Museumsgesellschaft Bad Dürkheim e.V. [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Foto-Sammlung Adolf Krapp, Ordner 13: Die Hardenburg, 1925</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Foto - Sammlung Adolf Krapp</p> <p>Inventarnummer: DK01-665</p>
--	--

Beschreibung

Foto-Sammlung Adolf Krapp, Ordner 13: Die Hardenburg

Die Fotosammlung war die Arbeitsgrundlage für das Buch "Bilddokumente über Alt-Dürkheim", siehe weiter unten unter "Literatur".

Abbildung:

Die Hartenburg ist eine nach Umfang und Ausdehnung (90:180) größte und mächtigste und auch am längsten als Residenz bewohnte Burganlage der Pfalz, mit Wehrbaucharakter der deutschen Renaissance. Die Anfänge der Burg reichen bis in das 13. Jahrhundert zurück. Die machtvolle Befestigung war nur im Besitz der Adelsfamilie der Grafen von Leiningen. Mit dem Bau wurde etwa 1206 begonnen, erstmals wurde sie 1214 genannt. Gründer war Graf Friedrich II. von Saarbrücken-Leiningen. Neubauten und Verstärkungen der Befestigung wurden von 1501-1510 und von 1538-1553 durchgeführt. Die Hartenburg wurde am 29. März 1794 von französischen Chasseurs angezündet und vernichtet. Die Burg kam 1820 an das Königreich Bayern. Sie befindet sich heute im Besitz des Staates. Restaurierungen wurden 1888, 1952 und 1970 durchgeführt.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier * Fotografie

Maße:

Ereignisse

Aufgenommen wann 1925

wer
wo
[Geographischer
Bezug]

wer
wo **Bad Dürkheim**
wann
[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wer **Adolf Krapp (1918-2009)**
wo

Schlagworte

- Fotografie
- Ortsgeschichte
- Sammlung

Literatur

- Adolf Krapp (1979): Bilddokumente über Alt-Dürkheim. Bad Dürkheim